

Datum: 16. April 2026
Pressemitteilung: 26-12
Börsenkürzel: TSXV: MOON; NASDAQ: BMM



BLUE MOON GIBT DIE ERGEBNISSE DER MACHBARKEITSSTUDIE ZUM NUSSIR-PROJEKT BEKANNT

STARKE WIRTSCHAFTLICHE ERGEBNISSE, EINSCHLIESSLICH EINES DURCHSCHNITTLICHEN JÄHRLICHEN FREIEN CASHFLOWS VON 77 MIO. \$ UNTER VERWENDUNG VON KONSENSPREISEN

TORONTO, Ontario – 16. April 2026 – Blue Moon Metals Inc. („Blue Moon“ oder das „Unternehmen“) (TSXV: MOON; NASDAQ: BMM) (<https://www.commodity-tv.com/play/blue-moon-metals-construction-of-two-poly-metallic-mines-in-norway-and-the-us/> -) freut sich, den Abschluss einer Machbarkeitsstudie („Machbarkeitsstudie“ oder „FS“) für sein Nussir-Projekt („Projekt“) im Norden Norwegens bekannt zu geben. Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie werden durch einen unabhängigen technischen Bericht (der „Technische Bericht“) gestützt, der gemäß National Instrument 43-101 – *Standards of Disclosure for Mineral Projects* („NI 43-101“) erstellt wurde und voraussichtlich innerhalb von 45 Tagen auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca eingereicht wird. Die Machbarkeitsstudie wurde von Blue Moon in Auftrag gegeben und von Worley Europe Limited mit einem Gültigkeitsdatum vom 14. April 2026 durchgeführt. Die Machbarkeitsstudie stellt eine Aktualisierung bestimmter zuvor erstellter Studien zum Projekt dar, darunter eine im Jahr 2023 erstellte Machbarkeitsstudie gemäß dem Joint Ore Reserves Committee Code (JORC) sowie der technische Bericht mit dem Titel „Report 43-101 Technical Report On The Mineral Resources Of The Nussir And Ulveryggen Projects, Norwegen“ vom 24. Januar 2025 (in der am 12. September 2025 geänderten und neu gefassten Fassung) mit Stichtag 20. Januar 2025, erstellt von Adam Wheeler, B.Sc., M.Sc., C.Eng., Eur Ing., FIMMM. Diese Machbarkeitsstudie berücksichtigt nur die unterirdische Ressourcenschätzung für die Lagerstätte Nussir und nicht für die Lagerstätte Ulveryggen. Alle hierin enthaltenen Finanzzahlen sind in US-Dollar angegeben.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie das Potenzial des Projekts als solide Anlage mit langer Lebensdauer und starker Wirtschaftlichkeit bestätigen, einschließlich eines durchschnittlichen jährlichen freien Cashflows von 77 Millionen Dollar im Basisszenario (und etwa 125 Millionen Dollar zu den Spotpreisen vom 4. März 2026). Die Machbarkeitsstudie geht von einer Lebensdauer der Mine von 13 Jahren aus, wobei die Lagerstätte nach Westen und in die Tiefe hin offen bleibt, was ein erhebliches Aufwärtspotenzial für zukünftiges Ressourcenwachstum und eine Verlängerung der Lebensdauer der Mine bietet. Der unten aufgeführte Abschnitt „Chancen“ zeigt, dass die Wirtschaftlichkeit einer Verlängerung der Lebensdauer der Mine um 5 Jahre unter Nutzung von 50 % der abgeleiteten Ressourcen den konsensualen Barwert nach Steuern im Basisszenario um 52 % bei einem Diskontsatz von 8 % erhöht. Die Machbarkeitsstudie liefert eine starke Grundlage für Blue Moon, um eine endgültige Investitionsentscheidung zu treffen, und bestätigt, dass die Inbetriebnahme der Aufbereitungsanlage für das dritte Quartal 2027 geplant ist.

Highlights:

- Die gesamten gemessenen und angezeigten Ressourcen des Projekts belaufen sich auf 28,72 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 1,20 % CuEq (siehe Anmerkungen in Tabelle 2).
- Die geschätzten nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven belaufen sich auf insgesamt 24,98 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 0,99 % CuEq (siehe Anmerkungen in Tabelle 3).
- Die Lebensdauer der Mine beträgt 13 Jahre bei einem nominalen Durchsatz der Aufbereitungsanlage von 6.000 Tonnen pro Tag.
- Die durchschnittliche Jahresproduktion über die gesamte Lebensdauer der Mine (LOM) beträgt 19 kt CuEq, einschließlich durchschnittlich 3.600 Unzen Gold und 546.000 Unzen Silber im Konsenspreisszenario.

- Die Gesamt-Cash-Kosten (abzüglich Nebenprodukte) über die gesamte Lebensdauer der Mine betragen 0,95 \$ pro Pfund Kupfer und die All-in-Sustaining-Kosten 2,05 \$ pro Pfund Kupfer, was unter Verwendung der Konsenspreise zu einer Cashflow-Marge der All-in-Sustaining-Kosten von 43 % führt.
- Barwert nach Steuern von 235 Millionen US-Dollar (Diskontsatz 8 %) bei einem langfristigen Kupferpreis von 4,78 US-Dollar pro Pfund, einem Goldpreis von 3.515 US-Dollar pro Unze und einem Silberpreis von 45,26 US-Dollar pro Unze. Bei den Konsenspreisen setzt sich die Zusammensetzung der zu zahlenden Metalle wie folgt zusammen: 77 % Kupfer, 6 % Gold und 13 % Silber.
- Interner Zinsfuß nach Steuern von 19 % für die 13-jährige Lebensdauer der Mine bei Konsenspreisen und 31 % bei Spotpreisen.
- Anfängliche Investitionsausgaben von 184 Millionen Dollar.

Darüber hinaus hat das Unternehmen die grundlegenden technischen Planungen für das Projekt vorangetrieben und Bestellungen für die für die Aufbereitungsanlage erforderlichen Ausrüstungsgegenstände mit langer Lieferzeit (SAG-Mühle, Kugelmühle und Eindicker) aufgegeben. Das Unternehmen hat zudem den Haupttransformator für das Projekt erworben, um den Zeitplan für die Projektdurchführung abzusichern. Bislang hat Blue Moon rund 46,7 Millionen Dollar für das Projekt ausgegeben; der Stollen ist zum 15. April 2026 auf 1.548 Meter vorangetrieben und wird voraussichtlich Mitte 2026 in der Nähe des Zielmineralisierungsgebiets sein.

Die Machbarkeitsstudie wurde von Worley Europe Limited („Worley“) unter Einbeziehung von technischen Studien anderer Fachberater erstellt. Die Machbarkeitsstudie stellt eine umfassende Untersuchung der technischen und wirtschaftlichen Machbarkeit der ausgewählten Erschließungsoption dar, die belegt, dass die Gewinnung der definierten Mineralreserven wirtschaftlich rentabel ist und eine positive Produktionsentscheidung des Unternehmens rechtfertigt.

Tabelle 1: Projektwirtschaftlichkeit und Schlüsselparameter			
Rohstoffpreise	Einheiten	Konsens⁽¹⁾	Spot⁽²⁾
Verarbeitungskapazität	tpd	6.000	6.000
Lebensdauer der Mine	Jahre	13	13
Kupferproduktion während der Lebensdauer der Mine	kt	185	185
LOM-Kupferäquivalent-Produktion	kt	241	261
Durchschnittliche Kupferproduktion von LOM ⁽³⁾	ktpa	14,6	14,6
Durchschnittliche CuEq-Produktion über die gesamte Lebensdauer ⁽³⁾	ktpa	19,0	19,6
Durchschnittlicher jährlicher Free Cashflow ⁽³⁾	Mio. US\$	77,2	125
Anfängliche Kapitalkosten	Mio. US\$	184	184
Laufende Kapitalkosten	Mio. US-Dollar	495	495
LOM-C1-Cash-Kosten (abzüglich Nebenprodukte)	US\$/lb	0,95	0,03
LOM ASIC (abzüglich Nebenproduktgutschriften)	US\$/lb	2,05	1,14
Barwert nach Steuern (0 %)	Mio. US\$	708	1.322

Barwert nach Steuern (8 %)	Mio. US-Dollar	235	559
IRR	%	19,0	31,2

⁽¹⁾ Die Konsenspreise gehen von folgenden Annahmen aus: 2028 5,22 \$/lb Cu, 4.207 \$/oz Au, 61,15 \$/oz Ag; 2029 5,23 \$/lb Cu, 3.971 \$/oz Au, 55,07 \$/oz Ag; Langfristig 4,78 \$/lb Cu, 3.515 \$/oz Au, 45,26 \$/oz Ag.

⁽²⁾ Die Spotpreise basieren auf dem Stand vom 4. März 2026: 5,84 \$/lb Cu, 5.171 \$/oz Au, 84,61 \$/oz Ag

⁽³⁾ Die Durchschnittswerte basieren auf dem Durchschnitt der Jahre mit voller Produktion

Christian Kargl-Simard, CEO von Blue Moon, erklärt: „Der Abschluss dieser aktualisierten Machbarkeitsstudie markiert einen weiteren bedeutenden Meilenstein für unser Nussir-Projekt und bekräftigt die Stärke und den Wert dieses Vermögenswerts und dieser Ressource. Aufgrund unserer laufenden Explorationsarbeiten bei Nussir, einschließlich 200 m tiefer Step-out-Bohrlöcher in über 1 km Tiefe, sind wir davon überzeugt, dass dies eine Kupfermine von generationenübergreifender Bedeutung sein wird; daher glauben wir, dass diese Ergebnisse erst der Anfang sind. Darüber hinaus besteht aufgrund der starken Generierung von freiem Cashflow dieses Vermögenswerts und des bisher in das Nussir-Projekt investierten Eigenkapitals eine erhebliche finanzielle Flexibilität hinsichtlich der Finanzierungsquellen für die verbleibenden Kapitalkosten.“

MINERALRESSOURCENSCHÄTZUNG („MRE“)

Die Mineralressourcen, die als Grundlage für die Machbarkeitsstudie dienen, sind nachstehend zusammengefasst.

Klassifizierung	Tonnen (in Millionen)	Cu-Gehalt (%)	Au-Gehalt (g/t)	Ag-Gehalt (g/t)	Kupferäquivalentgehalt (%)
Gemessen	2,69	1,08	0,18	12,8	1,31
Angegeben	26,03	1,01	0,11	12,3	1,19
Gemessen & angezeigt	28,72	1,02	0,12	12,3	1,20
Abgeleitet	31,99	1,01	0,14	14,6	1,23

Anmerkungen:

- Für die Klassifizierung der Mineralressourcen wurden die Definitionsstandards des CIM 2014 befolgt.
- Bei der Erstellung der Drahtgittermodelle zur Begrenzung der Ressourcenschätzung wurde eine Mindestabbaubreite von 2,0 m zugrunde gelegt. Diese Drahtgittermodelle wurden unter Verwendung eines vorläufigen MSO erstellt.
- Die Dichtewerte für Nussir wurden anhand von Dichteprobenwerten geschätzt oder mit Standard-Durchschnittswerten belegt, sofern in der Nähe keine ausreichenden Proben vorlagen.
- Die MRE-Gittermodelle wurden für einen Cutoff-Gehalt von 0,30 % Cu im Hinblick auf einen potenziellen Untertagebau erstellt.
- Die für diese MRE angenommenen Metallpreise betragen 4,20 US-Dollar/lb Cu, 27,00 US-Dollar/oz Ag und 2.200 US-Dollar/oz Au, was mit den langfristigen Konsenspreisen für Metalle übereinstimmt.
- $CuEq\text{-Gehalt} = Cu\text{-Gehalt} + 0,00781 * Ag\text{-Gehalt} + 0,740 * Au\text{-Gehalt}$
- Die Annahmen zur metallurgischen Ausbeute lagen bei 96 % Cu, 80 % Ag und 93 % Au, die auf metallurgische Testarbeiten von SGS aus dem Jahr 2022 zurückgehen.
- Der Cutoff-Gehalt von 0,30 % Cu wurde aus den oben genannten Preis- und Ausbeutewerten sowie einer Schmelzfähigkeit von 97,3 % und angenommenen Gesamtbetriebskosten von 26,20 \$/t Erz abgeleitet.
- Rundungen können zu scheinbaren Summendifferenzen zwischen Tonnen, Gehalten und Metallgehalt führen; diese werden als unwesentlich angesehen.
- Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und weisen keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität auf. Für die Klassifizierung der Mineralressourcen wurden die CIM-Definitionsstandards befolgt.
- Die angegebenen Mineralressourcen umfassen die Mineralreserven.
- Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und weisen keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität auf.

SCHÄTZUNG DER MINERALRESERVEN

Die Tonnage, Gehalte und Klassifizierung der gesamten Mineralreserven, die im FS-Bergbauplan erfasst sind, sind nachstehend zusammengefasst.

Tabelle 3: Mineralreserven					
Klassifizierung	Tonnen (in Millionen)	Cu-Gehalt (%)	Au-Gehalt (g/t)	Ag-Gehalt (g/t)	Kupferäquivalentgehalt (%)
Nachgewiesen	2,64	0,80	0,13	10,15	1,01
Wahrscheinlich	22,34	0,81	0,09	10,36	0,99
Nachgewiesene und wahrscheinliche	24,98	0,81	0,09	10,34	0,99

Anmerkungen:

- Die obige Reservenschätzung folgt den MRMR-Best-Practice-Richtlinien des CIM (2019), einschließlich der CIM-Definitionsstandards für die Klassifizierung.
- Als Abbaumethode wird der Langloch-Tagebau mit einer Mindestabbaubreite von 3 m und einer Abbaubausbeute von 95 % angewendet.
- Die Verdünnung der Abbaukammern wurde unter Verwendung der ELOS-Methode in Abhängigkeit von den geotechnischen Bedingungen berechnet.
- Die Reserven basieren auf einem Kupferpreis von 9.034 \$ pro Tonne, einem Goldpreis von 2.487 \$/oz und einem Silberpreis von 26,58 \$/oz.
- Der In-situ-NSR-Cutoff-Wert beträgt 35,43 \$/t mit einem inkrementellen Cutoff-Wert von 21,03 \$/t.
- Die Kupferausbeute beträgt 96 %, die Goldausbeute 84 % und die Silberausbeute 95 %.
- Die Kosten für die Konzentrataufbereitung betragen 75 \$ pro trockener Tonne.
- Die Raffinerungskosten betragen 0,075 \$/lb für Kupfer, 5,00 \$/oz für Gold und 0,45 \$/oz für Silber.
- Die Frachtkosten betragen 54,50 \$ pro nasser Tonne und die Null-Emissions-Prämie 2,50 \$ pro nasser Tonne.
- Die in dieser Tabelle aufgeführten Zahlen ergeben aufgrund von Rundungen möglicherweise nicht die angegebenen Summen.

ABBAU UND VERARBEITUNG

Die für die Machbarkeitsstudie verwendete Abbaumethode ist das Long-Hole-Open-Stoping-Verfahren (LHOS) mit Rippen und Sill-Pfeilern, um die Produktions- und Aufbereitungsdurchsatzrate konstant aufrechtzuerhalten. Die für den Minenbetrieb erforderliche Infrastruktur wurde in die Planung einbezogen, einschließlich der Materialtransportausrüstung. Der Lkw-Transport und die mobilen Maschinen wurden im Minenentwurf optimiert, ebenso wie die Implementierung von Förderbändern sowohl für zerkleinertes Erz als auch für Abraum.

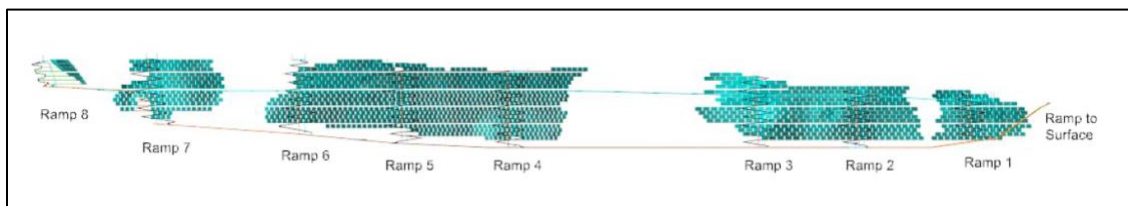


Abbildung 1: Längsschnitt der Bergwerksplanung bei Nussir

Es kommen untertägige mobile Brecher zum Einsatz, gefolgt von einem Mahlkreislauf, der eine SAG-Mühle (Semi-Autogenous Grinding) und eine Kugelmühle umfasst, die sich vor der Flotation an der Oberfläche befinden. Das Flotationskonzentrat wird mit einem Platten- und Rahmen-Druckfilter gefiltert und in einem Lagerhaus gelagert, bevor es über den bestehenden und betriebsbereiten Hafen sowie die Schiffsbelader verschifft wird. Die Mine und die Aufbereitungsanlage werden über eine bestehende 132-kV-Stromleitung mit Strom versorgt. Der Frischwasserbedarf für die Aufbereitungsanlage und das Bergwerk wird über eine bestehende Wasserauffangmauer mittels einer vorhandenen unterirdischen Rohrleitung gedeckt. Eine Wasseraufbereitungsanlage wurde vorgesehen, um das unterirdische Grubenwasser auf eine Qualität aufzubereiten, die für die Wiederverwendung in der Aufbereitungsanlage geeignet ist, wodurch der Bedarf an Frischwasserentnahme aus dem Wasserreservoir reduziert wird, sowie um das überschüssige Grubenwasser auf eine Qualität aufzubereiten, die für eine kontrollierte Ableitung unter

Störungsbedingungen (z. B. bei Stillständen oder Wartungsarbeiten der Aufbereitungsanlage) geeignet ist, in Übereinstimmung mit den geltenden norwegischen und EU-Umweltstandards.

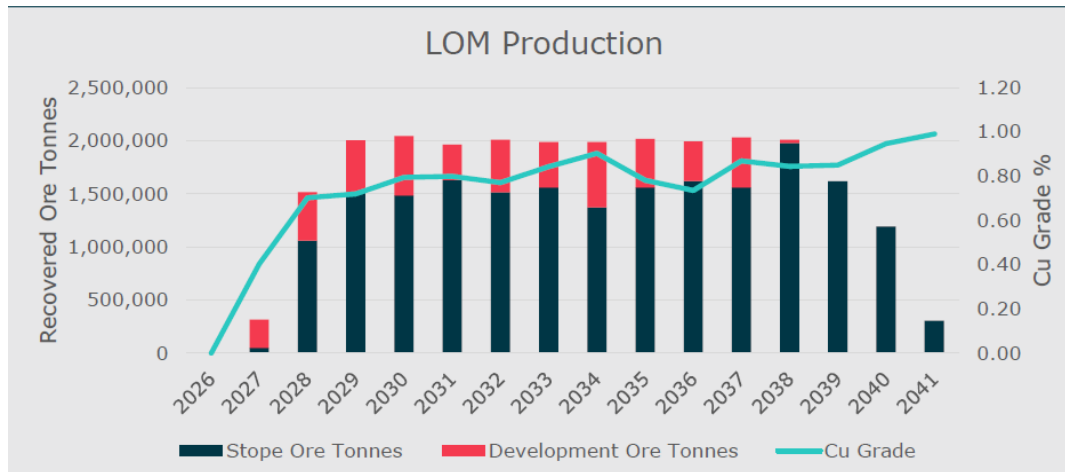


Abbildung 2: Produktionsdauer der Mine

UMWELT UND GENEHMIGUNGEN

Die für Bergbauprojekte in Norwegen erforderlichen Hauptgenehmigungen wurden eingeholt. Zu diesen Genehmigungen gehören eine Abbaugenehmigung für staatseigene Mineralien (gemäß dem Mineraliengesetz von 2009), eine genehmigte Änderung des kommunalen Flächennutzungsplans zur Einbeziehung des geplanten Abbaugebiets (gemäß dem Planungs- und Baugesetz), eine Einleitungsgenehmigung (gemäß dem Gesetz zur Bekämpfung der Umweltverschmutzung) und eine Betriebsgenehmigung (gemäß dem Mineraliengesetz). Das Projekt hat zudem bestimmte sekundäre Genehmigungen erhalten, darunter einen genehmigten Plan zur Entsorgung von Bergbauabfällen für den Bau des Explorationsstollens sowie einen Basisplan zur Meeresüberwachung, der weitere marine Basisstudien in Repparfjord ermöglicht. Weitere sekundäre Genehmigungen sind in Bearbeitung und verlaufen planmäßig.

PROJEKTZEITPLAN

Im Rahmen der Machbarkeitsstudie wurden ein Projektdurchführungsplan und ein Zielzeitplan erstellt, um die Laufzeiten und wichtigsten Aktivitäten für die Aufnahme der kommerziellen Produktion im Rahmen des Projekts darzulegen. Der Projektzeitplan sieht die Fertigstellung der Bauarbeiten im Oktober 2027, den Beginn der Heißenbetriebnahme im August 2027 und den Produktionsstart im Dezember 2027 vor.

Tabelle 4: Projektzeitplan	
Meilenstein	Zieltermin
Vergabe des EPC-Vertrags	Mai 2026
Erster Betoniervorgang für das Mühlengebäude	Juli 2026
Fertigstellung der Haustechnik	Oktober 2027
Beginn der Inbetriebnahme ohne Last	März 2027
Beginn der Anlagenübergabe an den Betrieb	April 2027

Tabelle 4: Projektzeitplan	
Meilenstein	Zieltermin
Start der Produktion und Hochlaufphase	Dezember 2027
Endgültige Zertifizierung	März 2028

WIRTSCHAFTLICHE AUSWIRKUNGEN

Das Unternehmen erwartet, dass das Projekt sowohl auf lokaler als auch auf nationaler Ebene erhebliche wirtschaftliche Vorteile generieren wird. In der Hochphase der Bauarbeiten rechnet das Unternehmen mit der direkten oder indirekten Beschäftigung von etwa 200 Mitarbeitern und mit etwa 100 Mitarbeitern während des kommerziellen Produktionsbetriebs, wobei die indirekte Beschäftigung durch Zulieferindustrien und Dienstleistungen auf das Zwei- bis Dreifache dieser Zahlen geschätzt wird.

Das Unternehmen setzt Strategien um, um die Zahl der vor Ort ansässigen Langzeitbeschäftigten zu maximieren, was der regionalen Wirtschaft einen nachhaltigen Aufschwung verleihen und die Schaffung zusätzlicher langfristiger indirekter Arbeitsplätze im Zusammenhang mit dem Bevölkerungswachstum unterstützen dürfte.

Basierend auf den in der Machbarkeitsstudie verwendeten Annahmen und unter Anwendung der aktuellen norwegischen Steuerregelungen wird erwartet, dass das Projekt über seine gesamte Laufzeit erhebliche staatliche Einnahmen generieren wird. Unter Verwendung langfristiger Konsens-Rohstoffpreise werden die norwegischen staatlichen Lizenzgebühren über die gesamte Lebensdauer der Mine auf etwa 18 Millionen US-Dollar geschätzt, bei Unternehmenssteuern von etwa 275 Millionen US-Dollar, was staatliche Gesamteinnahmen von etwa 293 Millionen US-Dollar ergibt.

Bei Spot-Rohstoffpreisen werden die norwegischen staatlichen Lizenzgebühren über die gesamte Lebensdauer der Mine auf etwa 25 Millionen US-Dollar geschätzt, wobei die Körperschaftssteuern auf etwa 365 Millionen US-Dollar steigen, was zu staatlichen Gesamteinnahmen von etwa 390 Millionen US-Dollar über die gesamte Projektlaufzeit führt.

Optimistisches Szenario

Die Reservenschätzung der Machbarkeitsstudie schließt das abgeleitete Material aus der Ressourcenschätzung aus. Die potenzielle Umwandlung dieses abgeleiteten Materials stützt das Optimistszenario und verdeutlicht das Potenzial einer Verlängerung der Lebensdauer der Mine auf 17 Jahre bei gleichbleibendem Produktionsdurchsatz.

Tabelle 5: Optimistisches Szenario⁽¹⁾ Wirtschaftlichkeit und Schlüsselparameter			
Rohstoffpreise	Einheiten	Konsens⁽²⁾	Spot⁽³⁾
Verarbeitungskapazität	tpd	6.000	6.000
Lebensdauer der Mine	Jahre	17	17
Kupferproduktion während der Lebensdauer der Mine	kt	294	294
LOM-Kupferäquivalent-Produktion	kt	386	420
Durchschnittliche Cu-Produktion über die gesamte Lebensdauer ⁽⁴⁾	ktpa	16,0	16,0
Durchschnittliche CuEq-Produktion von LOM ⁽⁴⁾	ktpa	20,9	22,8
Durchschnittlicher jährlicher Free Cashflow ⁽⁴⁾	Mio. US\$	82,3	137

Tabelle 5: Optimistisches Szenario⁽¹⁾ Wirtschaftlichkeit und Schlüsselparameter			
Rohstoffpreise	Einheiten	Konsens⁽²⁾	Spot⁽³⁾
Anfängliche Kapitalkosten	Mio. US\$	184	184
Laufende Kapitalkosten	Mio. US-Dollar	741	741
LOM-C1-Cash-Kosten (abzüglich Nebenprodukte)	US\$/lb	0,75	0,23
LOM ASIC (abzüglich Nebenproduktgutschriften)	US\$/lb	1,83	0,85
Barwert nach Steuern (0 %)	Mio. US\$	1.332	2.350
Barwert nach Steuern (8 %)	Mio. US-Dollar	358	784
IRR	%	19,6	31,1

⁽¹⁾ Der Opportunity-Fall umfasst zusätzliche abgeleitete Ressourcen (unter Verwendung einer Umwandlungsrate von 50 %), die geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um als Reserven eingestuft zu werden.

⁽²⁾ Die Konsenspreisprognose geht von folgenden Annahmen aus: 2028 5,22 \$/lb Cu, 4.207 \$/oz Au, 61,15 \$/oz Ag, 2029 5,23 \$/lb Cu, 3.971 \$/oz Au, 55,07 \$/oz Ag, langfristig 4,78 \$/lb Cu, 3.515 \$/oz Au, 45,26 \$/oz Ag.

⁽³⁾ Die Spotpreise basieren auf dem 3. März 2026: 5,84 \$/lb Cu, 5.171 \$/oz Au, 84,61 \$/oz Ag

⁽⁴⁾ Die Durchschnittswerte basieren auf dem Durchschnitt der Jahre mit voller Produktion

QUALIFIZIERTE PERSONEN

Die Machbarkeitsstudie wurde sowohl von den qualifizierten Personen (QP) von Worley Europe Limited („Worley“) (gemäß der Definition in NI 43-101) als auch von Herrn Adam Wheeler erstellt. Die qualifizierten Personen von Worley und Herr Adam Wheeler sind unabhängig von Blue Moon Metals und haben diese Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Chris Hughes-Narborough, Martin Prior, Roy R. Levesque, Susan Abell und Lumin Ma wurden von Worley beauftragt und sind unabhängig vom Unternehmen. Die Zugehörigkeit und die Zuständigkeitsbereiche jeder qualifizierten Person, die an der Erstellung der Machbarkeitsstudie beteiligt war, auf der der technische Bericht basieren wird, sind nachstehend aufgeführt.

- Chris Hughes-Narborough (Worley QP), Institute of Materials, Minerals and Mining (IMMM) – Kapitel 13 und 17
- Martin Prior (Worley QP), Fellow (FSAIMM), ECSA – Kapitel 1–5, 18, 19, 21, 22, 24, 25, 26 und 27
- Roy R. Levesque (Worley QP), P.Eng. – Kapitel 15 und 16
- Lumin Ma (Worley QP), Dr., P.Eng – Abschnitte 1.8, 16.3, 26.4 und Kapitel 27
- Adam Wheeler (unabhängiger Auftragnehmer), Bergbauberater, C. Eng, Eur Ing, FIMMM, Exploration, geologische Gegebenheiten, Lagerstätte – Kapitel 6–12, 14 und 23
- Susan Abell (Worley QP), beim South African Council for Natural Scientific Professions registrierte Wissenschaftlerin – Kapitel 20

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen dieser Pressemitteilung wurden zudem von Herrn Reza Ehsani, P.Eng., einem leitenden Angestellten von Blue Moon und einer nicht unabhängigen qualifizierten Person im Sinne der NI 43-101, geprüft und genehmigt.

Über Blue Moon

Blue Moon treibt fünf polymetallische Brownfield-Projekte voran, darunter das Kupfer-Gold-Silber-Projekt Nussir in Norwegen, das Kupfer-Zink-Gold-Silber-Projekt NSG in Norwegen, das Zink-Gold-Silber-Kupfer-Projekt Blue Moon in den Vereinigten Staaten, das Wolfram-Molybdän-Projekt Springer in den Vereinigten Staaten und das Gallium-, Germanium-, Kupfer- und Silber-Projekt Apex in den Vereinigten Staaten. Alle fünf Projekte befinden sich in günstiger Lage und verfügen über eine bestehende lokale Infrastruktur, einschließlich Straßen, Stromversorgung und historischer Infrastruktur. Zink, Kupfer, Wolfram, Gallium und Germanium stehen derzeit auf der Liste der USGS und der EU für Metalle, die für die Weltwirtschaft und die nationale Sicherheit von entscheidender Bedeutung sind. Zu den Hauptaktionären zählen Fonds, die von Oaktree Capital Management, Hartree Partners LP, Wheaton Precious Metals, Altius Minerals Corporation, Baker Steel Resources Trust, LNS und Monial verwaltet werden. Weitere Informationen

finden Sie auf der Website des Unternehmens (www.blumoonmetals.com).

Weitere Informationen:

Blue Moon Metals Inc.

Christian Kargl-Simard

CEO und Direktor

Telefon: (416) 230 3440

E-Mail: christian@blumoonmetals.com

In Europa

Swiss Resource Capital AG

Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

VORSICHTSHINWEIS BEZÜGLICH SCHÄTZUNGEN VON MINERALRESSOURCEN

In dieser Pressemitteilung werden die Begriffe „gemessene“, „angezeigte“ und „abgeleitete“ Mineralressourcen als relative Maßstäbe für den Grad der Zuverlässigkeit der Mineralressourcenschätzung verwendet. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Mineralressourcen keine Mineralreserven sind und dass die wirtschaftliche Rentabilität von Ressourcen, die keine Mineralreserven sind, nicht nachgewiesen wurde. Die im technischen Bericht genannte und in dieser Pressemitteilung zusammengefasste Mineralressourcenschätzung kann durch geologische, ökologische, genehmigungsrechtliche, rechtliche, eigentumsrechtliche, soziopolitische, vermarktungsbezogene oder andere relevante Faktoren wesentlich beeinflusst werden. Die Mineralressourcen im technischen Bericht werden gemäß den CIM-Definitionsstandards von 2014 ausgewiesen und wurden in Übereinstimmung mit den CIM-Best-Practices-Richtlinien von 2019 geschätzt, wie von NI 43-101 vorgeschrieben. Gemäß NI 43-101 dürfen Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nicht als Grundlage für Machbarkeits- oder Vor-Machbarkeitsstudien oder wirtschaftliche Studien dienen, mit Ausnahme von vorläufigen wirtschaftlichen Bewertungen. Leser werden darauf hingewiesen, nicht davon auszugehen, dass weitere Arbeiten an den angegebenen Mineralressourcen zu Mineralreserven führen werden, die wirtschaftlich abgebaut werden können.

HINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten in Bezug auf das Unternehmen stellen die hierin enthaltenen Informationen zukunftsgerichtete Informationen dar, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Informationen über die Strategie, die Ziele, die Pläne oder die zukünftige finanzielle oder operative Leistung des Unternehmens. Zukunftsgerichtete Aussagen sind durch Wörter wie „planen“, „erwarten“, „budgetieren“, „anstreben“, „prognostizieren“, „beabsichtigen“, „glauben“, „voraussehen“, „schätzen“ und andere ähnliche Wörter oder deren Verneinungen gekennzeichnet oder durch Aussagen, dass bestimmte Ereignisse oder Bedingungen „eintreten können“, „eintreten werden“, „eintreten sollten“, „eintreten würden“ oder „eintreten könnten“. Insbesondere umfassen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen unter anderem Aussagen hinsichtlich der Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf die Erfüllung der Produktions-, Entwicklungs- und Expansionspläne für das Projekt; der Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich der Leistung des Projekts; der Schätzung der Mineralreserven und Mineralressourcen; des Zeitpunkts und des Umfangs der geschätzten zukünftigen Produktion; der Schätzung der Lebensdauer des Projekts; des Zeitpunkts und der Höhe der geschätzten zukünftigen

Kapital- und Betriebskosten; die Kosten und den Zeitplan der Erschließungsaktivitäten (einschließlich des geschätzten Zeitpunkts für das Erreichen der oben genannten Meilensteine der Erschließung); die Auswirkungen staatlicher Vorschriften (oder Änderungen daran) in Bezug auf Produktionsbeschränkungen, Exportkontrollen, Ertragsteuern, Lizenzgebühren, Beteiligungen, Enteignung von Eigentum, Gewinnrückführung, Umweltgesetzgebung, Landnutzung, Wassernutzung, Landansprüche der lokalen Bevölkerung, Bergwerkssicherheit und den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen; die „- und Community-Beziehungen des Unternehmens an den Standorten, an denen es tätig ist, sowie die Weiterentwicklung der Programme des Unternehmens zur sozialen Verantwortung; und der Ausblick und die Prognosen des Unternehmens.

Die in zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Informationen basieren auf bestimmten wesentlichen Annahmen, die bei der Ableitung einer Schlussfolgerung oder der Erstellung einer Prognose oder Vorhersage zugrunde gelegt wurden, einschließlich der Annahmen, Einschränkungen und Vorbehalte im Zusammenhang mit der Machbarkeitsstudie (unter anderem hinsichtlich der Mineralressourcen, Mineralreserven, des Produktionsprofils, der Minenplanung und der Wirtschaftlichkeit des Projekts); die Fähigkeit und der Zeitpunkt der Veröffentlichung und Einreichung des technischen Berichts durch das Unternehmen; die Baureife und Betriebsbereitschaft des Unternehmens sowie der Zeitpunkt für den Beginn der Bauarbeiten; die Fähigkeit und der Zeitpunkt, zu dem das Unternehmen eine formelle positive endgültige Investitionsentscheidung in Bezug auf das Projekt treffen kann; die Fähigkeit und der Zeitpunkt, zu dem das Unternehmen ein Projektfinanzierungspaket zur Finanzierung der Bauarbeiten am Projekt sichern kann, sowie die Bedingungen dieser Finanzierung; die Auswirkungen und das Potenzial des Projekts auf die Aktionäre, die umliegende Gemeinde und andere Interessengruppen; die Fähigkeit, erfolgreich mit Interessengruppen in Kontakt zu treten und zusammenzuarbeiten; die Fähigkeit, mit den Gruppen, die sich gegen die Entwicklung des Projekts aussprechen, in Kontakt zu treten und deren Aktivitäten zu steuern; Nachhaltigkeit und Umweltauswirkungen des Betriebs im Rahmen des Projekts; die Umwandlung der Mineralressourcenkategorie; der Zeitpunkt und der Status etwaiger zusätzlich erforderlicher Genehmigungen oder Änderungen daran oder anderer behördlicher Genehmigungsanforderungen; die zukünftige Entwicklung und der Betrieb des Projekts; die dem Unternehmen zur Verfügung stehenden Kapitalressourcen; die Fähigkeit des Unternehmens, seine geplanten Aktivitäten durchzuführen, einschließlich aufgrund seiner Fähigkeit, zusätzliche Finanzmittel zu beschaffen; die Einschätzung des Managements hinsichtlich historischer Trends, aktueller Bedingungen und erwarteter zukünftiger Entwicklungen; die Fähigkeit und der Zeitpunkt, zu dem das Projekt die kommerzielle Produktion erreichen könnte (falls überhaupt); den erwarteten Cashflow (und die zugrunde liegenden Annahmen) in Bezug auf das Projekt; die Ergebnisse (sofern vorhanden) weiterer Explorationsarbeiten zur Abgrenzung und Erweiterung der Mineralressourcen; die Fähigkeit von Explorationsarbeiten (einschließlich Bohrungen), Mineralisierungen genau vorherzusagen; die Fähigkeit des Unternehmens, die Mineralressourcen über die aktuellen Mineralressourcenschätzungen hinaus zu erweitern und einige oder alle dieser Mineralressourcen in höhere Kategorien von Mineralressourcen oder in Mineralreserven umzuwandeln; die Fähigkeit des Unternehmens, den Durchsatz zu steigern oder die Produktion im Projekt zu erhöhen; die Fähigkeit des Unternehmens, zusätzliche Lagerstätten innerhalb des Projektgebiets zu entdecken; die Fähigkeit des Unternehmens, seine Entwicklungsziele für das Projekt im vorgesehenen Zeitrahmen und innerhalb der erwarteten Kosten zu erreichen (falls überhaupt); die Fähigkeit, sich an Veränderungen der Preise für Gold, Silber, Kupfer und andere Rohstoffe anzupassen, Schätzungen der Kosten, einschließlich der Kosten und Verfügbarkeit der für die Erschließung und den Betrieb des Projekts erforderlichen Energieressourcen angesichts der Störungen des regulären Verkehrsflusses durch die Straße von Hormus, Schätzungen der geplanten Erschließungsausgaben; die Fähigkeit des Unternehmens, weiteres Kapital zu angemessenen Bedingungen zu beschaffen (sofern überhaupt); die Rentabilität (sofern überhaupt gegeben) der Geschäftstätigkeit des Unternehmens; die Verfügbarkeit zusätzlicher Optimierungsmöglichkeiten im Rahmen des Projekts und deren Auswirkungen auf die Wirtschaftlichkeit des Projekts; sowie sonstige Erwägungen, die unter den gegebenen Umständen als angemessen erachtet werden. Wesentliche Annahmen umfassen zudem die der Machbarkeitsstudie zugrunde liegenden Annahmen und Einschränkungen, die Einschätzung historischer Trends durch die Geschäftsleitung, das Verständnis der Geschäftsleitung hinsichtlich des Genehmigungsverfahrens und dessen Status, die Fähigkeit der Exploration (einschließlich Bohrergebnisse und Splitterproben, Ergebnisse von Stollenproben und geophysikalische Untersuchungen), die Mineralisierung genau vorherzusagen; Budgetbeschränkungen und den Zugang zu Kapital zu für das Unternehmen akzeptablen Bedingungen, aktuelle Bedingungen und erwartete zukünftige Entwicklungen, einen weiterhin definierten und verständlichen regulatorischen Rahmen, die Fähigkeit, mit den Gruppen, die sich gegen die Entwicklung des Projekts aussprechen, in Kontakt zu treten und deren Aktivitäten zu steuern, die Ergebnisse weiterer Explorationsarbeiten zur Abgrenzung oder Erweiterung von Mineralressourcen, die Gold-, Silber- und/oder Kupferpreise, die Kosten, die erforderlich sind, um das Projekt bis zur Bauphase voranzutreiben,

die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie als Indikator für die Qualität und Robustheit des Projekts sowie sonstige Erwägungen, die unter den gegebenen Umständen als angemessen erachtet werden.

Das Unternehmen hält seine Annahmen auf der Grundlage der derzeit verfügbaren Informationen für angemessen, weist den Leser jedoch darauf hin, dass sich seine Annahmen bezüglich zukünftiger Ereignisse, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, letztlich als unrichtig erweisen könnten, da sie Risiken und Ungewissheiten unterliegen, die das Unternehmen und seine Geschäftstätigkeit beeinflussen. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem Risiken im Zusammenhang mit Genehmigungen durch Dritte, einschließlich der Erteilung von Genehmigungen durch die Regierung, Kapitalmarktbedingungen und die Fähigkeit des Unternehmens, Kapital zu für das Unternehmen akzeptablen Bedingungen für die geplante Entwicklung des Projekts zu beschaffen; Gegenparteien-, Kredit- und Liquiditätsrisiken sowie Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit des Unternehmens, seinen Schuldverpflichtungen nachzukommen; regulatorische Rahmenbedingungen und das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die Beschränkungen für den Bergbau auferlegen könnten; die Fähigkeit von Explorationsaktivitäten (einschließlich Bohrergebnissen und Chip-Probenahmen sowie Ergebnissen von Stollenprobenahmen), die Mineralisierung genau vorherzusagen; Fehler in der geologischen Modellierung des Managements; den Zeitpunkt und die Fähigkeit des Unternehmens, erforderliche Genehmigungen und Zulassungen zu erhalten und aufrechtzuerhalten; Risiken im Zusammenhang mit der Erschließung, dem Bau und der Inbetriebnahme neuer Minen und Bergbauaktivitäten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltrisiken sowie Gefahren, denen die Geschäftstätigkeit des Unternehmens ausgesetzt ist, ungünstige Umwelt- und Klimabedingungen, ungewöhnliche und unerwartete geologische Bedingungen, Ausfälle von Ausrüstung, die Verfügbarkeit und Leistung e von Auftragnehmern und Lieferanten sowie Kostenüberschreitungen; das globale Wirtschaftsklima (einschließlich in Bezug auf die Kosten und die Verfügbarkeit von Energieressourcen, die für die Entwicklung und den Betrieb des Projekts erforderlich sind, angesichts der Störungen des regulären Verkehrsflusses durch die Straße von Hormus); Eigentumsstreitigkeiten oder -ansprüche; die Störung von Entwicklungs- oder Betriebsaktivitäten durch Gruppen, die sich der Entwicklung des Projekts widersetzen; Risiken im Zusammenhang mit der Beendigung von Abbaurechten; Risiken im Zusammenhang mit Sicherheit und Menschenrechten; Risiken im Zusammenhang mit der Aufbereitung und metallurgischen Ausbeute; Risiken im Zusammenhang mit der Durchsetzung von Rechtsansprüchen in ausländischen Rechtsordnungen; Wettbewerb in der Bergbauindustrie; steigende Produktionskosten, wie z. B. für Brennstoffe, Stahl, Strom, Arbeitskräfte und andere Verbrauchsmaterialien; Metall- und Rohstoffpreise; Schwankungen auf den Devisenmärkten (einschließlich der Wechselkurse des US-Dollars, des kanadischen Dollars und der norwegischen Krone); die Abhängigkeit des Unternehmens von wichtigen Führungskräften und leitenden Angestellten; Verwässerung; sowie Maßnahmen von Gemeinden, Nichtregierungsorganisationen und Regierungen und die Auswirkungen von Maßnahmen von Interessengruppen. Leser werden dringend gebeten, die Angaben unter der Überschrift „Risikofaktoren“ im Jahresinformationsformular des Unternehmens für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr sowie den Jahresabschluss und den Lagebericht für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr zu konsultieren, die auf SEDAR+ (www.sedarplus.ca) unter dem Emittentenprofil von Blue Moon eingereicht wurden, um weitere Informationen zu den Risiken und anderen Faktoren zu erhalten, denen das Unternehmen, sein Geschäft und seine Geschäftstätigkeit ausgesetzt sind. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf der Grundlage der zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbaren Informationen angemessen sind, können keine Zusicherungen hinsichtlich zukünftiger Ergebnisse, des Umfangs der Geschäftstätigkeit und der Erreichung von Zielen gegeben werden. Das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantien für die zukünftige Entwicklung, und es kann nicht gewährleistet werden, dass sich diese zukunftsgerichteten Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.